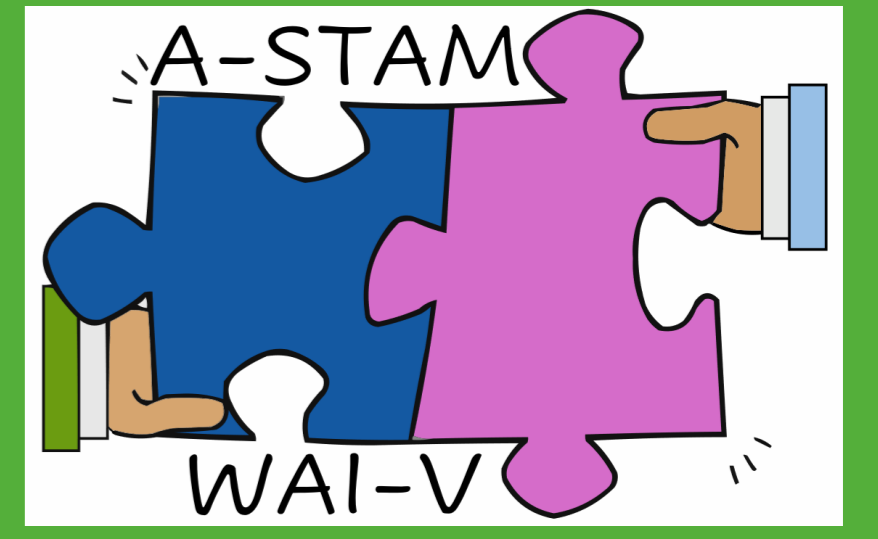


## Protokoll einer Studie zur Messung der therapeutischen Arbeitsbeziehung in der Aphasiebehandlung

Maren Nickel<sup>1</sup>, Sabine Corsten<sup>2</sup>, Lara Diehlmann<sup>1</sup>, Hilke Hansen<sup>3</sup>, Benjamin Stahl<sup>4</sup>, Stefan Heim<sup>1,5</sup>



<sup>1</sup>Rheinisch-Westfälische Technische Hochschule (RWTH) Aachen, Medizinische Fakultät; <sup>2</sup>Katholische Hochschule (KH) Mainz, Fachbereich Gesundheit und Pflege; <sup>3</sup>Hochschule (HS) Osnabrück, Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften; <sup>4</sup>Medical School Berlin, Spezialambulanz für Integrative Psychotherapie bei Aphasie, Berlin; <sup>5</sup>Forschungszentrum Jülich, Institut für Neurowissenschaften und Medizin (INM-1)

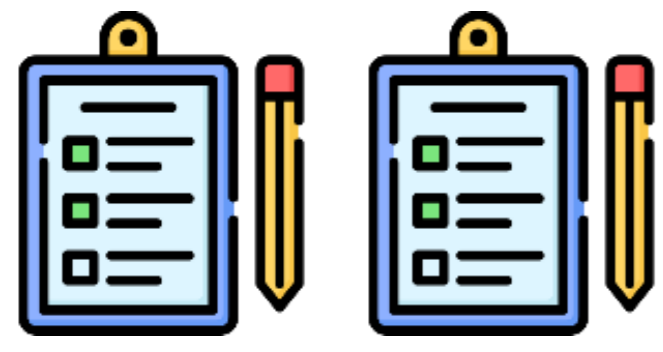
### HINTERGRUND



- In der Psychotherapie trägt eine gute **therapeutische Allianz** erheblich zum **Behandlungserfolg** bei (Stahl, 2023).
- Vergleichbare Effekte sind in der **Logopädie** naheliegend, aber bisher kaum untersucht (Hansen et al., 2024).
- Zur Erforschung der Effekte sind **geeignete Messinstrumente** grundlegend.



Beispielitems aus A-STAM und WAI-V



- Aphasia and Stroke Therapeutic Alliance Measure (A-STAM;** Lawton et al., 2019)
- Working Alliance Inventory,** sprachlich vereinfacht (WAI-V; Wilmers et al., 2008; Stahl & Breitenstein, 2025)

### ZIELE

- Psychometrische Evaluation von A-STAM & WAI-V
- Untersuchung von Zusammenhängen zwischen therapeutischer Allianz und therapie- bzw. personenbezogenen Faktoren
- Qualitative Betrachtung von bedeutsamen Aspekten für die therapeutische Allianz

### Datenerhebung

**100** Fragebögen:  
Therapeut:in-Patient:in-Dyaden

**+30** Dyaden Retest

**5-8** Interviews:  
Dyaden (einzeln)

**+5** Dyaden für Pretest  
(Fragebögen & Interviews)

### METHODE

#### Datenauswertung



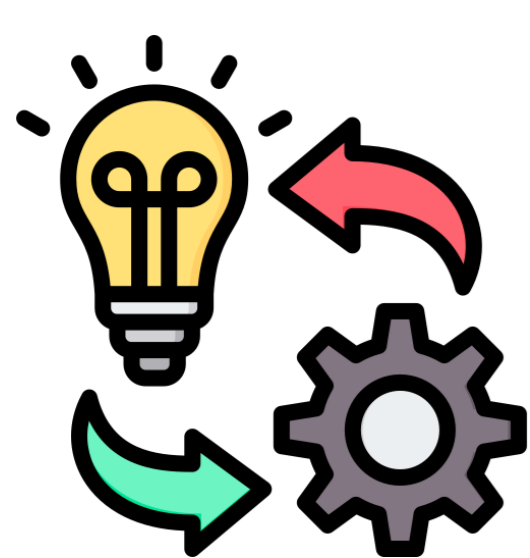
Interne Konsistenz, Test-Retest-Reliabilität, konvergente Validität & Faktorstruktur sowie dyadische Übereinstimmung

Korrelations- & Regressionsanalysen u.a. mit subjektiv erlebtem verbalem Fortschritt durch Sprachtherapie, Art der Therapiemethode



Explorative Analyse der Erwartungen und Beziehungspräferenzen bei abweichender / übereinstimmender dyadischer Einschätzung

### ERKENNTNISSE PRETEST



- Gute Verständlichkeit der Anleitungen und Fragen.
- Teilweise Anpassungen oder Ergänzungen vorgenommen.
- Z.B. „\_\_\_ ist nicht auf mich angewiesen“ zu „\_\_\_ fühlt sich abhängig von mir“
- Neu: Frage zu weiteren logopädischen Diagnosen

#### Ergänzung zur Zusammenarbeit?

„natürlich ich wieder spannend“ (P 191)  
„Ja, Sie fanden das spannend?“ (I)  
„Ja, auch. Äh, auch. Zu zu ft. Zukunft“ (P 191)  
„Am besten, wenn es immer so bleibt.“ (P 140)

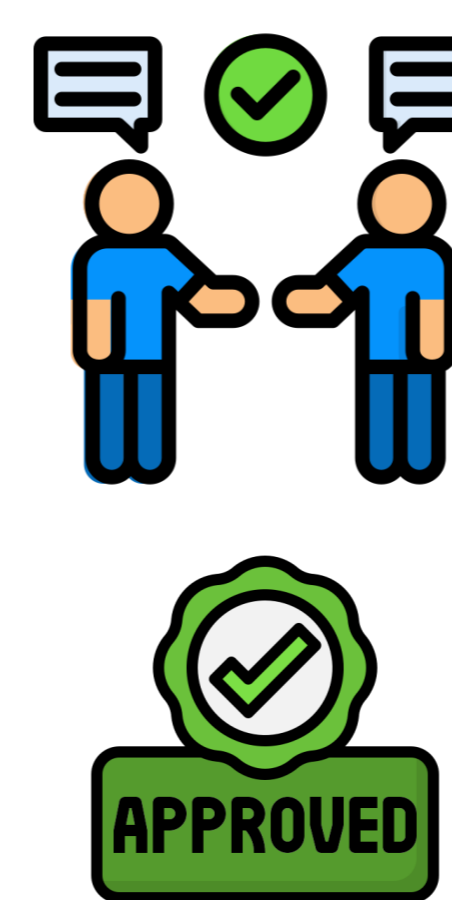
#### Rückmeldung zur Studie?

„Da das war wie so 'ne Selbstreflexion, jetzt hab ich Ideen [...]“ (T 126)  
„Die Möglichkeit habe ich sonst nicht, das hat jetzt der Fragebogen angeregt. [...] Das finde ich wirklich spannend“ (T 183)

#### Veränderungen durch Studie?

„Also, vielleicht eher so, zwischen uns, glaube ich nicht, intern bei mir aber.“ (T 129)

### RELEVANZ



- Therapeutische Allianz verdient mehr Aufmerksamkeit als möglicher Prädiktor für Wirksamkeit in der Behandlung von Aphasie.
- Beitrag zu gesicherter Anwendung der Messinstrumente in Forschung und Praxis.
- Projekt unterstützt Messbarkeit & Verständnis der therapeutischen Allianz.

Gefördert durch die Studienstiftung des deutschen Volkes.



### Literatur

- Hansen, H., Erfmann, K., Göldner, J., Schlüter, R. & Zimmermann, F. (2024). Therapeutic relationships in speech-language pathology: A scoping review of empirical studies. *IJSLP*, 26(2), 162–178.
- Lawton, M., Conroy, P., Sage, K. & Haddock, G. (2019). Aphasia and stroke therapeutic alliance measure (A-STAM): Development and preliminary psychometric evaluation. *IJSLP*, 21(5), 459–469.
- Nickel, M., Corsten, S., Diehlmann, L., Hansen, H., Stahl, B. & Heim, S. (2025, 3. Oktober). *Evaluation der Messinstrumente A-STAM und WAI-V zur Erfassung der therapeutischen Allianz in der Aphasiebehandlung: Studienprotokoll* [Poster-Präsentation]. 24. Jahrestagung der Gesellschaft für Aphasieforschung und -behandlung (GAB), Aachen, Deutschland.
- Stahl, B. (2023). Beyond Language Deficits: Working Alliance and Resources as Predictors of Recovery From Aphasia. *Stroke*, 54(8), 2208–2212.
- Stahl, B. & Breitenstein, C. (2025). Working Alliance Inventory (vereinfachte Fassung; WAI-V).
- Wilmers, F., Munder, T., Leonhart, R., Herzog, T., Plassmann, R., Barth, J. & Linster, H. W. (2008). Die deutschsprachige Version des Working Alliance Inventory – short revised (WAI-SR) – Ein schulenübergreifendes, ökonomisches und empirisch validiertes Instrument zur Erfassung der therapeutischen Allianz. *Klinische Diagnostik und Evaluation*, 1, 343–358.



Kontakt:  
maren.nickel@rwth-aachen.de

#### Teilnehmen?



#### Poster:

